

Kommentar Einäscherung nach dem Tode:

02.06.2024

Der Heiland sagte zu mir J.: „Menschen verbrennen (einäschern) ist nicht katholisch“. Des Menschen Herz ist der Tempel des Heiligen Geistes. Als ich J. vor einigen Jahren in der Kirche in Konnersreuth zum Heiland betete und das Grab von Therese Neumann besuchen wollte, sagte der Heiland während des Gebetes in der Kirche: „du kannst jetzt zu Theres ans Grab gehen, sie wartet dort auf dich“. Da sagte ich J. zum Heiland: wieso, sie ist doch im Himmel und nicht im Grab. Da sagte der Heiland: „Sie kann dort im Himmel und am Grab sein“. Dann ging ich J. schnell an das Grab und betete. Therese sprach auch zu mir, ich konnte sie in meinem Herzen hören. Ich J. frage mich heute, warum die Menschen nur wegen mangelnden Geldes, weil es billiger ist und weil den Menschen der feste Glauben an den Heiligen Dreieinigen Gott fehlt, sich verbrennen lassen. Ihnen und der Familie ist es egal, wie sie Bestattet (begraben) werden. Wenn sie kein Geld für ein Begräbnis haben, dass sie nicht eingeäschert werden, muss die Gemeinde helfen und bezahlen. Die Krematorien dürfen nicht zugelassen werden. Es gibt viele Gläubige, die aus tiefem Herzen Heiligem Gott gedient haben und nicht verwest sind z.B Hl. Bernadette von Soubirous oder Heiliger Johannes Pfarrer von Ars und viele andere. Ich selber J. werde mich nicht verbrennen lassen